

Wohnhaus

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/391220389215/>

ID: 391220389215

Datum: 02.02.2007

Datenbestand:

Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Pfarrgasse
Hausnummer:	5/7
Postleitzahl:	73770
Stadt-Teilort:	Denkendorf
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Esslingen (Landkreis)
Gemeinde:	Denkendorf
Wohnplatz:	Denkendorf
Wohnplatzschlüssel:	8116015001
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

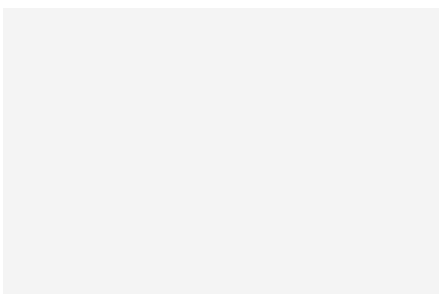


Bildbeschreibung:

Ansicht von Osten

Abbildungsnachweis:

— OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY



Bildbeschreibung:

Ansicht des Südgiebels (um 1995)

Abbildungsnachweis:

— OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY



Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Der älteste erkannte Bauteil datiert in die Jahre um 1608. In dieser Zeit wurde auf einem massiven Unterstock ein einstöckiger Fachwerkaufsatz mit einstöckigem Satteldach abgezimmert. Um das Jahr 1763 wird der Bau um einen Schuppenanbau im Nordwesten erweitert.

1. Bauphase: Errichtung des Gebäudes 1607/08 (d)
(1608)

Betroffene Gebäudeteile: keine

2. Bauphase: Erweiterung des Gebäudes um einen Schuppenanbau im Nordwesten
(1763) 1762/63 (d)

Betroffene Gebäudeteile: keine

3. Bauphase: Zweiteilung des Gebäudes und Angliederung diverser Anbauten im
(1850 - 1970) 19./20. Jahrhundert

Betroffene Gebäudeteile: keine

4. Bauphase: Abbruch des Gebäudes um 1996/97
(1996 - 1997)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Besitzer

— keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzanalyse und dendrochronologische Datierung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das Gebäude liegt am nordwestlichen Rand des historischen Ortskernes in nördlicher Hanglage zum Körschtal.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Siedlung<ul style="list-style-type: none">• Dorf
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.<ul style="list-style-type: none">• Bauernhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Zweigeschossiger, teilweise verputzter Fachwerkbau mit massiv gemauerter Erdgeschosszone und abschließendem Satteldach.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Die Grundrissstruktur im EG und OG war zum Zeitpunkt der Untersuchung schon sehr stark überformt. Es lässt sich nur noch grob eine ehemalige Zweischiffigkeit des Gebäudes ablesen.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Das Gebäude wurde um 1996/97 wegen Unzumutbarkeit seiner Erhaltung abgebrochen.
Bestand/Ausstattung:	— keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none">• Holzgerüstbau<ul style="list-style-type: none">• Unterbaugerüst• Steinbau Mauerwerk<ul style="list-style-type: none">• Bruchstein• Gewölbe<ul style="list-style-type: none">• Tonnengewölbe• Dachform<ul style="list-style-type: none">• Satteldach• Dachgerüst Grundsystem<ul style="list-style-type: none">• Sparrendach, q. geb. mit liegendem Stuhl
Konstruktion/Material:	Die umfangreichste Altsubstanz hat sich im Dachwerk erhalten. Der 1. Dachstock krägt im Süden über ein Stichgebälk ca. 15 cm aus. Der Rückgiebel zeigt keine Auskrägung. Das tragende Gerüst bildet eine liegende verzapfte Stuhlkonstruktion. Die liegenden Stuhlstände sind in die Dachbalken gezapft.